



Band **023** **Der Einsame von Terra**
 (auch als Hörbuch bei EinsAMedien erschienen)

Autor: Hans Kneifel
 Titelbild: Johnny Bruck

Sie kommen von den Sternen - Händler, Gangster und Spione - um die Wunderdroge zu rauben und das Geheimnis des Planeten Shand'ong zu enträtseln

Seymour Alcolaya ist seit Jahren Leiter des Raumhafens K'tin Ngeci auf Shand'ong und passiver Agent der Galaktischen Abwehr. Alcolayas wichtigster Trumpf ist Amoo, ein Tecko - mit Hilfe eines Verstärkermoduls kann das telepathisch begabte Wesen Alcolaya Einsichten in die Gedanken und Motive anderer Menschen geben. Shand'ong ist ein abgelegener Planet, dessen Eingeborene von frühen arkonidischen Siedlern abstammen. Die Hauptexportartikel sind tiefgefrorener Fisch, Volkskunst und Ssagis, ein alkoholisches Getränk. Alle Shand'ong sind in Klans organisiert, die jedoch eher Berufsgilden entsprechen - beispielsweise der Wächterklan, der für Ordnung sorgt, oder der Henkerklan. Um sich ungefährdet auf Shand'ong bewegen zu können, muss ein Fremder unter dem Schutz eines Klans stehen oder unter dem Schutz von Nkalay, der Mutter aller Klane. Es gibt eine Reihe von Tabus, die peinlich genau zu beachten sind - die Strafe für eine Übertretung ist fast immer der Tod.

Alcolayas Mitarbeiter - der Epsaler Daln Roka, der Springer Carayns oder der Ara Korco-Aghan - sind alle auf die eine oder andere Weise gestrandet. Letzter Neuzugang ist die junge Terranerin Elisabeth, auf die Alcolaya großen Eindruck macht.

Eines Tages bringt ein Frachter die Wissenschaftler Malcolm Veronoff und Lesser Catrailhac, die im Auftrag der Universität von Lhasa Fauna und Flora von Shand'ong katalogisieren wollen. Seymour Alcolaya begibt sich zur Mutter der Klane, um ihren Schutz für die Wissenschaftler zu erbitten, und hört von einem Gerücht über eine beabsichtigte Abholzung der Ssagiskoniferen durch die Terraner, das unter den Shand'ong für Unruhe sorgt. Beim Abhören der Nachrichten und Fahndungsmeldungen der Abwehr erfährt Seymour, dass Elisabeth höchstwahrscheinlich identisch ist mit der untergetauchten Pharmaforscherin Dr. Corinna Marandera von Marandpharm. Er lädt sie zu einer Hochsee-Angeltour mit seinem Freund Quattaghan ein und konfrontiert sie mit seinem Verdacht.

Corinna Marandera erklärt, dass das Unternehmen ihrer Familie von einem Raumfahrer eine Flasche mit einem sehr starken Wundheilmittel erhielt, dass sogar das Wachstum verlorener Gliedmaßen stimulieren kann. Das Mittel ist nicht synthetisierbar; deshalb plante Marandpharm eine Forschungsmission nach Shand'ong, um das Geheimnis des Heilmittels in Erfahrung zu bringen. Corinna Marandera sah voraus, dass eine solche Entdeckung den Planeten zum Zielpunkt für Glücksritter aller raumfahrenden Völker machen und die Kultur der Eingeborenen unwiderruflich zerstören würde - daher verließ sie das Unternehmen und tauchte unter.

Alcolaya enttarnt Veronoff und Catrailhac als Mitarbeiter von Marandpharm und wird benachrichtigt, dass sie von ihrem eingeborenen Führer mit Hilfe einer Wahrheitsdroge das Geheimnis des Heilmittels Tau Ssagis erfahren haben. Zur selben Zeit arrangiert Korco-Aghan einen Unfall, bei dem einheimische Mitarbeiter des Raumhafens lebensgefährlich verletzt werden und nur mit Tau Ssagis von ihren Heilern gerettet werden können, und gelangt so in den Besitz des Geheimnisses. Er verabredet sich mit Carayns, die Informationen an einen Springerpatriarchen zu verkaufen.

Alcolaya tötet seine abtrünnigen Mitarbeiter und bringt dann das Marandpharm- Team zur Strecke - das Raumschiff, das sie abholen soll, wird von der Raumhafenabwehr abgeschossen. Dann begibt sich der verwundete Alcolaya zur Mutter der Klane, um den beginnenden Aufstand der Shand'ong friedlich beizulegen. Das gelingt ihm zwar, aber durch ein Missverständnis wird er lebensgefährlich verletzt und kann nur durch große Mengen von Tau Ssagis gerettet werden.

Zwei Tage nach diesen Ereignissen kommt Allan D. Mercant persönlich nach Shand'ong, um sich Bericht erstatten zu lassen. Mercant unterzeichnet ein Abkommen mit der Mutter der Klane, das im Austausch für kleine Mengen von Tau Ssagis die absolute Geheimhaltung des Ursprungs dieses Mittels zusagt.

Fünfzehn Tage später fliegt Corinna Marandera heim nach Terrania und zur Marandpharm - Seymour Alcolaya bleibt auf Shand'ong zurück.

[mit freundlicher Genehmigung von "Perrypedia".

Diese Zusammenfassung basiert auf einem Artikel der "Perrypedia" und ist unter den Bedingungen der GNU FDL verfügbar. Autoren und Quelltext sind dort verfügbar.]